

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 127. Dienstag, den 6. Mai 1828.

## Fechtacademie.

Die berühmte Fechtmeisterin Mad. Rosa Bajolini ist angekommen, und wird, wenn es die Umstände gestatten, in den nächsten Tagen vielleicht eine Fechtacademie geben. Soviel als vorläufige Notiz.

## Kleinigkeiten.

**Tartuffe.** Woher kommt dies Wort? — Jetzt mit einem Scheinheiligen, Heuchler gleich bedeutend. Fand es denn Molière in der französischen Sprache schon? Und wenn er es nicht vofand, woher nahm er es? Er fand es nicht vor, aber der Zufall brachte ihn darauf. Eines Tages speiste er beim päpstlichen Nuntius in Gesellschaft zweier Geistlichen, deren scheinheiliges Wesen ihm wahrscheinlich vielen Stoff zu seinem Lustspiel gab. Es wurden dem Nuntius Trüffel gezeigt, und jetzt erwachte der eine Scheinheilige ganz aus seinem Traume. Mit lecker Zunge rief er: „Tartuffoli Signore nunzio, Tartuffoli!“ Gleich war es bei Molière entschieden, den Freund der Tartuffoli, Monsieur Tartuffe zu taufen!

Nach Steyermark dürfen keine Juden; viel wenigstens dürfen sich dort nicht

und am wenigsten überall sehen lassen. 1497 erkaufte sich die unduldsamen Stände von Maximilian mit 38000 Gulden das Recht, daß sie auf ewig aus dem Lande entfernt würden. Wenn sonst ein Jude einmal nach Steyermark gehen wollte, mußte Wien und ganz Steyermark in Bewegung gesetzt werden. So hat der Jude Elias Israel 1753, ein Jahr lang dort bleiben zu dürfen, aber nur aus Gefälligkeit gegen die Regierung wurden ihm sechs Wochen bewilligt. 1779 bekam der Jude Ascher Joseph, der mit einer Regierungszuschrift hinreiste, gar nur vier Tage Frist. Seit 1783 gab Joseph II., gegen die von ihm beim Antritt der Regierung beschworene Landhandfeste die Erlaubniß, auf die Jahrmärkte zu Grätz, Klagenfurth, Laybach u. ziehen zu dürfen, aber nur bei dieser Gelegenheit, so fanatisch denkt man noch jetzt dort, dürfen sie sich sehen lassen, und, ohne Bewilligung der Stände, nirgends verweilen, denn sagt die Landhandfeste Fol. 31: „Sie dürfen in das Land Steyr nicht mer komen, noch darinen ainicherley Handlung mit Burger noch in annder Gestalt üben, noch treiben.“ Ob die Herrn von Rothschild eine Ausnahme machen, besagt die Steyermärkische Zeitschrift von 1827 nicht, woher wir diese Notiz genommen haben.

Redakteur und Berleger D. X. Feß.